

	<p>Objekt: Byzanz: Romanus IV. und Eudocia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18204125</p>
--	--

Beschreibung

Romanus IV. heiratete Eudocia und wurde am 1. Januar 1068 Kaiser. Er unterlag den Seldschuken am 19. August 1071 in der berühmten Schlacht bei Manzikert, den den Verlust des östlichen Kleinasiens bedeutete. Obwohl er bereits auf die Nachricht von der Niederlage hin am Hofe abgesetzt wurde, entsagte er erst im Frühling 1072 nach seiner Freilassung aus der Gefangenschaft dem Thron und starb am 4. August 1072 an den Folgen der auf Befehl des Psellus erlittenen Mißhandlungen.

Vorderseite: Büste der Eudokia (r.) und des Romanus IV. (l.) mit Stola (loros), beide mit Krone in der Vorderansicht. Zwischen ihnen ein langes Stabkreuz auf einem Globus.

Rückseite: Büste der heiligen Jungfrau Maria in der Vorderansicht, die vor sich die kleiner Büste des Christuskindes mit Nimbus hält. Beiderseits MHP (ligiert) - ΘV.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.06 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1068-1071

wer

wo Konstantinoplis

Beauftragt

wann

wer Romanos IV. von Byzanz (1030-1072)

wo

Besessen

wann

	wer	Dr. Bethmann
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Eudokia Makrembolitissa (1021-1096)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Romanos IV. von Byzanz (1030-1072)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frau
- Gold
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Tetarteron (Gold)

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 1442 (dieses Stück)..
- D. R. Sear, Byzantine coins and their values ²(1987) 366 Nr. 1852.
- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-2 (1973) 791 Nr. 3.5 (datiert 1068-1071).